



Stadt  
Fürth



Seniorenrat Stadt Fürth, Hirschenstr. 2, 90762 Fürth

Oberbürgermeister  
Dr. Thomas Jung  
Postfach

90744 Fürth

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>					
<b>07. Aug. 2015</b>					
D/PM	D/VZ	BMPA	GST	RpA	Infra
Ref. I	Ref. II	Ref. III	Ref. IV	Ref. V	Ref. VI
Zur Kts.			z.w.V.		
m.d.B. um Stellungnahme					
bitte Antwort zur Unterschrift vorlegen					

**Post und Büro:**  
**Seniorenbüro**  
Tech. Rathaus  
Hirschenstr. 2  
Zimmer Nr. 029 EG  
90762 Fürth  
Fon 0911 / 974-1839  
Fax 0911 / 974-1840  
[seniorenrat@fuerth.de](mailto:seniorenrat@fuerth.de)

Vorstand: Alfons Kirchner  
Stellvertr. Vorsitzende:  
Gabi Höfler,  
Inge Hartosch, Ulrich Schuberth,  
Hans Schwendinger

Fürth, 06.08.2015

Anlage: -1-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
lieber Thomas,

die Vollversammlung des Seniorenrats hat am 21.7.15 den beiliegenden Antrag einstimmig beschlossen.

Der Seniorenrat als Interessenvertreter aller älteren Bürgerinnen und Bürger hält es für dringend erforderlich, dass die Neue Mitte (und auch die gesamte Fußgängerzone) sowohl in südlicher (Rathaus-Hauptbahnhof) als auch in nördlicher Richtung (Hauptbahnhof-Rathaus) jeweils durch *eine Bushaltestelle in der Friedrichstraße* gut erreichbar ist. Die Wegstrecke vom Haltepunkt Fürther Freiheit oder auch vom Stadttheater bis zur innerstädtischen Einkaufszone ist für diesen Personenkreis auf Dauer zu beschwerlich und zu lang.

Wir wünschen uns eine Belebung der Innenstadt und bitten um Unterstützung sowie eine befürwortende Weiterleitung an die zuständigen Stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Alfons Kirchner  
Vorsitzender

## Beschluss der Vollversammlung vom 21.7.2015

Ja-Stimmen      Nein-Stimmen      Ungültig  
Einstimmig

**Büro:**  
Techn.Rathaus  
Hirschenstr. 2  
Zi.Nr. 029 EG  
Tel. 0911-9741839  
Fax: 0911-9741840

**Postanschrift:**  
Seniorenbüro  
Stadt Fürth

Adressat:    Oberbürgermeister Dr.Thomas Jung

Antrag:      Öffentlicher Nahverkehr im Bereich Fürther Freiheit / Neue Mitte

Der Seniorenrat beantragt die Neue Mitte für SeniorenInnen und Behinderte dadurch gut erreichbar zu machen, indem die Linienführung der Bustrasse folgenden Verlauf nehmen soll:

- vom Hauptbahnhof in Richtung Norden über die Gustav-Schickedanz-Straße und am Wöhrlhaus nach linksabbiegend auf der südlichen Seite der Fürther Freiheit und weiter im Gegenverkehr auf der Friedrichstraße zur Königstraße und
- in der Gegenrichtung vom Rathaus kommend zum Hauptbahnhof über die Friedrichstraße vor dem Sparkassengebäude links in die Maxstraße direkt zum Bahnhofsvorplatz

Begründung:

1. Die Rudolf-Breitscheid-Straße im Bereich der Konrad-Adenaueranlage bleibt als Verbindungsstrecke zum Hornschuch-Center (Fußgängerzone) und für einen möglichen Marktstandort (evtl. mit integriertem Radweg) nutzbar.
2. Die Bushaltestellen **in beide Fahrtrichtungen befinden sich in der Friedrichstraße in unmittelbarer Nähe zur Neuen Mitte und Fußgängerzone Schwabacher Straße.**
3. So können auch Menschen mit Gehbehinderung mit dem ÖPNV direkt an das Einkaufszentrum befördert werden. Die Haltestelle Gustav-Schickedanz-Straße ist dafür weniger geeignet (Entfernung ca. 250 m).
4. Die Haltestelle am Stadttheater ist für SeniorenInnen mit und ohne Behinderung als Anbindung an die Neue Mitte noch weniger geeignet. (schmalere Gehweg, Straßenüberquerung, hohe Verkehrsdichte auf der B8, Radfahrer auf dem Gehweg- Abbieger vom Karlsteg und Radweg Stadtmitte - Pegnitztal).